

* Schriftsteller Karl Wanka gestorben. Gestern abends um 10 Uhr ist vor dem Hause, 1. Köllnerhofgasse 6 der bekannte Militärschriftsteller Karl Wanka vom Herzschlag getroffen tot zusammengesürzt. Wanka hat mehrere militärwissenschaftliche Werke verfaßt, unter denen ein im Jahre 1912 erschienenes Buch über Oesterreich-Ungarns Flottenpolitik besondere Beachtung fand. Sein Hauptwerk ist eine großangelegte Arbeit über die Entwicklungsgeschichte des Kriegswesens, die nach Beendigung des Weltkrieges erscheinen sollte. Außer diesem seinem Lebenswerk hatte Wanka bereits vor dem Krieg ein Werk über das „Rüstungsproblem“ verfaßt und in der Akademie der Wissenschaften hinterlegt, worin er auch hinsichtlich des Verlaufes des europäischen Krieges eine außerordentliche Voraussicht bewies. Der früh Verstorbene, in dem auch die „Reichspost“ einen geschätzten Mitarbeiter verliert, besaß neben seinen umfassenden und tiefgründigen Wissen einen laueren Charakter und ein überaus bescheidenes einfaches Wesen. Sein plötzliches Hinscheiden hat bei allen, die ihn kannten, aufrichtiges und tiefes Bedauern hervorgerufen.